



PERSONALVORSORGE  
PRÉVOYANCE PROFESSIONNELLE  
PENSION FUNDS  
**SWISSPORT**

# **Jahresrechnung 2023**

# Inhaltsverzeichnis

Seite

<b>Vorwort</b>	<b>3</b>
<b>Jahresrechnung</b>	<b>6</b>
<b>Anhang</b>	<b>9</b>
1 Grundlagen und Organisation.....	9
1.1 Rechtsform und Zweck .....	9
1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds .....	9
1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente .....	9
1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung .....	10
1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde .....	10
1.6 Angeschlossene Arbeitgeber .....	10
2 Aktive Mitglieder und Rentner.....	11
2.1 Aktive Versicherte .....	11
2.2 Rentenbezüger.....	12
3 Art der Umsetzung des Zwecks.....	13
3.1 Erläuterung des Vorsorgereglements und der Vorsorgepläne .....	13
3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode.....	13
3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit.....	13
4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit.....	14
4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26 .....	14
4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze.....	14
4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung .....	14
5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad .....	15
5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen .....	15
5.2 Erläuterungen von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen .....	15
5.3 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat.....	15
5.4 Summe der Altersguthaben nach BVG.....	16
5.5 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner.....	16
5.6 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen .....	17
5.7 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens .....	17
5.8 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevanten Annahmen .....	17
5.9 Anpassung Technische Grundlagen .....	17
5.10 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2 .....	17
6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage.....	18
6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement .....	18
6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV 2) .....	19
6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve .....	19
6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien .....	20
6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente.....	22
6.6 Offene Kapitalzusagen.....	22
6.7 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending (Wertschriftenleihe).....	22
6.8 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage.....	23
6.9 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten .....	24
6.10 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber.....	26
7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung .....	27
7.1 Bilanz.....	27
7.2 Betriebsrechnung .....	27
8 Auflagen der Aufsichtsbehörde.....	29
9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage .....	29
9.1 Retrozessionen .....	29
9.2 Verpfändung von Aktiven .....	29
10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag .....	29

## Bericht der Revisionsstelle

## **PVS Jahresbericht 2023**

2023 war ein Jahr, das die Personalvorsorge Swissport wieder in die «neue Normalität» zurückbrachte. Auf der einen Seite erholte sich die Luftverkehrsbranche von der Pandemie, auf der anderen Seite schalteten auch die Finanzmärkte nach dem Krisenjahr 2022 wieder auf «normal».

### **Allgemein**

Der Deckungsgrad erhöhte sich 2023 von 111.5% Anfang Jahr auf 115.6%.

Mit der Zinswende setzte die Diskussion um eine Erhöhung des technischen Zinses (1.5%) ein. Nachdem die PVS die Senkungen in der Tiefzinsperiode zeitlich verzögert vorgenommen hatte, erachtete der Stiftungsrat eine schnelle Erhöhung als nicht opportun. Dies nicht zuletzt deshalb, weil die mittelfristige Zinsentwicklung nicht klar war (und ist) und sich eine schnelle Erhöhung aus Sicht der Kasse nicht aufdrängte.

### **Destinatäre**

Die Anzahl der Aktivversicherten stieg 2023 um 268 auf 3349. Der durch die erhöhte Nachfrage im Luftverkehr notwendige Aufbau der Anzahl der Mitarbeitenden der Swissport Firmen erfolgte grösstenteils über Personal von Drittfirmen. Diese Mitarbeitenden sind via die Firmen BVG versichert und traten somit nicht in die PVS ein.

Der Anstieg der Rentner von 979 auf 1003 war im langjährigen Vergleich unterdurchschnittlich. Die Zunahme entsprach aber den Erwartungen des Stiftungsrats. Durch die Frühpensionierungen im Zuge der Pandemie werden die nächsten Jahre kleine Erhöhungen des Rentnerbestandes bringen. Auch die Tendenz, sich das Rentenkapital (oder Teile davon) auszahlen zu lassen, setzte sich 2023 fort.

### **Anlagen:**

Nach dem schwierigen Anlagejahr 2022 mit dem Ukrainekrieg, der Energiekrise und den Unsicherheiten um die Zinswende, brachte 2023 eine Erholung der Finanzmärkte. Inflation und steigende Zinsen veränderten die Anlagelandschaft. Plötzlich konnte man auch wieder mit Liquidität Geld verdienen.

Die Anlagen der PVS brachten über alles gesehen eine Rendite von 5.22%. Die in der Pandemie gewählte vorsichtige Anlagestrategie wirkte sich dämpfend auf das Ergebnis aus. Im Vorjahr (2022) bewahrte diese Strategie die PVS vor noch grösseren Verlusten. Die Analyse zeigte, dass das Gesamtergebnis der Renditen der PVS der 2 Jahre im Benchmark sehr gut abschneidet.

#### **Immobilien:**

Auch ohne neue Zukäufe blieb der Anteil der Immobilien an den Gesamtanlagen auf hohem 40.6%. Der Stiftungsrat möchte die Immobilienquote mittelfristig wieder auf 36% (wie in der Anlagestrategie vorgesehen) senken. Dies soll geschehen ohne Anlagen mit traditionell guten Renditen veräussern zu müssen.

Im Juni 2023 beschloss der Stiftungsrat den Verkauf des Swiss Prime AST Immobilien Schweiz Fonds (Wert Ende 2023 Fr. 23'060'052). Für diese Anlage besteht eine Kündigungsfrist von 12 Monaten und somit wird der Verkauf erst Mitte 2024 wirksam.

Erstmals seit über 10 Jahren (der Minuszins-Phase) profitierten die Renditen der Pensimo Liegenschaften nicht mehr von Aufwertungen. Die (wenn auch kleinen) Wertkorrekturen führten dazu, dass die Rendite 2023 nur 1.57% betrug.

#### **Aktien:**

Im November beschloss der Stiftungsrat, bei den Aktien Emerging Markets eine Aenderung vorzunehmen. Die kriselnde Konjunktur in China sowie Fragen der Rechtssicherheit bei staatlichen Eingriffen bewogen die PVS dazu, in einen Emerging Market Fonds ohne Anlagen in China zu wechseln.

## Hypotheken:

Die PVS hatte Ende 2023 6.9% ihres Vermögens in Hypotheken angelegt. Mit der Zinswende und der Unsicherheit der Entwicklung der Hypothekarzinsen stieg die Nachfrage nach SARON Hypotheken. Diese können von der PVS nicht angeboten werden. Der Stiftungsrat beschloss im Herbst, für die Hypothekenvermarktung, aber auch für deren Verwaltung auf die Plattform Credex zu wechseln. Die PVS stellt Geld für Hypotheken zu von der Stiftung festgesetzten Bedingungen zur Verfügung, die eigentlichen Hypothekarverträge werden von angeschlossenen Finanzinstituten vorgenommen. Die neue Konstellation erlaubt eine feinere Abstimmung der Konditionen und wird im Laufe des Jahres 2024 eingeführt.

## Verzinsung

Die gute Rendite, der befriedigende Deckungsgrad, aber auch das Inflationsumfeld bewogen den Stiftungsrat, die Verzinsung der Vermögen der Aktiven für 2023 auf 2.5% festzulegen.

Die schon im Vorjahr begonnene Diskussion über eine Beteiligung der Rentner am Anlageerfolg wurde weitergeführt. Dies auch mit Blick auf die Inflation, die die Renten real sinken lässt. Die PVS sah sich nicht im Stande, eine dauerhafte Anpassung der Renten vorzunehmen (was in den Augen des Stiftungsrats nur unter Berücksichtigung der verschiedenen Umwandlungssätze geschehen kann). Der Entscheid für ein einmaliges Weihnachtsgeld an die Rentner in der Höhe von 2.5% der Jahresrente (mit einer Minimalauszahlung von Fr 500) kostete die PVS schliesslich Fr. 650'000.

Die Diskussion über ein Beteiligungsmodell wurde auf 2024 vertagt.

## Verträge

Im Jahre 2023 hat der Stiftungsrat bei zwei Verträgen Entscheidungen getroffen:

Der Dienstleistungsvertrag mit der Pension Fund Services (PFS) wurde um weitere 5 Jahre bis Ende 2028 verlängert. Die langjährig gute und stabile Zusammenarbeit zwischen der PFS und dem HR der Swissport, aber auch ein Kostenvergleich mit andern Anbietern überzeugten den Stiftungsrat, den Vertrag ohne Ausschreibung zu verlängern.

Der Expertenauftrag (der jedes Jahr neu vergeben werden kann) wurde 2023 ausgeschrieben. Nach Präsentationen und Angeboten von fünf Expertenbüros entschied der Stiftungsrat, den Vertrag mit Mercer zu verlängern.

## Stiftungsrat

Die 2 Arbeitgeber Vertreter Peter Lamprecht und Heinz Giesen verliessen 2023 den Stiftungsrat.

Peter Lamprecht trat Ende September aus dem Stiftungsrat zurück. Er führte während seiner 4 Jahre im Stiftungsrat den Anlageausschuss. Die Swissport nominierte Adis Trnjanin, Head Global Accounting, an seiner Stelle. Adis trat per 1. Oktober 2023 in den Stiftungsrat ein.

Nach vielen Jahren im HR der Swissport und fast 10 Jahren im PVS Stiftungsrat, trat Heinz Giesen auf Ende 2023 zurück. Die Swissport entsendet neu Jacqueline Raz, Head Payroll Schweiz, als Arbeitgebervertreterin in den Stiftungsrat. Sie wird ihr neues Amt Anfang 2024 antreten.

Ich danke den beiden scheidenden Kollegen für ihr stets aktives und bereicherndes Engagement für die PVS. Ich wünsche Jacqueline und Adis viel Erfolg und Freude in ihrer neuen Tätigkeit.

#### Ausblick:

Die PVS wird sich 2024 einer Asset Liability Studie unterziehen. In regelmässigen Abständen (ca 3- 5 Jahre) durchgeführt, zeigt die Studie ein umfassendes Bild der Pensionskasse zu einem bestimmten Zeitpunkt (für die PVS Ende 2023). Auf dieser Basis werden mögliche Szenarien von Zukunftsentwicklungen errechnet, die dem Stiftungsrat Gelegenheit geben, Strategien zu verifizieren und neu auszurichten.

Die PVS erhofft sich von der Studie unter anderem Lösungsvorschläge für die folgenden Themenkreise:

- Beteiligungsmodell für eine gerechte Beteiligung der Rentenbezüger im Falle von guten Anlageergebnissen
- Auskünfte zur Risikofähigkeit der PVS in den kommenden Jahren, was die Basis der Anlagestrategie der Zukunft darstellt.
- Richtlinien zur Festlegung des technischen Zinssatzes mit dem die PVS in Zukunft rechnen soll. Änderungen des technischen Zinses haben sowohl Auswirkungen auf den Deckungsgrad als auch auf die Umwandlungssätze.

Die Asset Liability Studie wird von der Firma c-ALM durchgeführt.

#### Schlusswort:

Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz im Jahr 2023. Der PFS für die gewohnt reibungslose Abwicklung der Geschäfte. Meinen KollegInnen im Stiftungsrat, den Experten und dem Anlageberater für die engagierten Diskussionen in den Stiftungsratssitzungen.

Roland Etter  
Stiftungsratspräsident

## Jahresrechnung 2023

<b>BILANZ</b>	Index	<b>31.12.2023</b>	<b>31.12.2022</b>
	Anhang	CHF	CHF
<b>AKTIVEN</b>			
<b>Vermögensanlagen</b>	6.4	<b>900'485'721</b>	<b>868'177'082</b>
Liquidität und Geldmarktanlagen		7'077'993	5'515'594
Forderungen gegenüber Arbeitgeber	6.10	4'347'627	2'047'043
Forderungen gegenüber Dritten	7.1.1	2'392'951	2'614'996
Obligationen CHF		91'622'958	85'838'791
Obligationen FW übrige Welt		0	3'200'613
Obligationen FW Corp ex CH		0	19'852'685
Obligationen USD (inkl. Währungsabsicherung)		30'508'268	31'890'464
Hypothekendarlehen	6.4.1	61'896'500	63'958'500
Aktien Schweiz		92'111'938	86'788'019
Aktien Europa (inkl. Währungsabsicherung)		51'539'393	48'751'186
Aktien Nordamerika		35'162'790	17'550'777
Aktien Pazifik (inkl. Währungsabsicherung)		29'056'527	26'997'437
Aktien nachhaltig (inkl. Währungsabsicherung)		88'892'173	74'511'021
Aktien Emerging Markets		9'111'280	9'090'437
Immobilien Schweiz	6.8.1	365'772'749	361'456'637
Private Equity		1'653'900	1'326'300
Commodities		29'338'674	26'786'582
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	7.1.2	<b>2'561</b>	<b>9'377'096</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>900'488'282</b>	<b>877'554'178</b>
<b>PASSIVEN</b>			
<b>Verbindlichkeiten</b>		<b>11'931'296</b>	<b>9'416'162</b>
Freizügigkeitsleistungen		11'240'458	8'031'989
WEF / Scheidung		0	103'921
Kapitalleistungen, Renten		634'889	1'189'631
Andere Verbindlichkeiten	7.1.3	55'949	90'621
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	7.1.4	<b>188'308</b>	<b>211'482</b>
<b>Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>		<b>768'506'842</b>	<b>778'306'846</b>
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.3	336'435'680	339'938'515
Vorsorgekapital Rentner	5.5	412'618'162	420'017'605
Technische Rückstellungen	5.6	19'453'000	18'350'726
<b>Wertschwankungsreserve</b>	6.3	<b>119'861'835</b>	<b>89'619'688</b>
<b>Stiftungskapital, Freie Mittel / Unterdeckung</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>900'488'282</b>	<b>877'554'178</b>

**BETRIEBSRECHNUNG**

	Index	2023	2022
	Anhang	CHF	CHF
<b>Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</b>		<b>26'809'300</b>	<b>25'774'392</b>
Sparbeiträge Arbeitnehmer		10'543'115	10'033'974
Sparbeiträge Arbeitgeber		11'162'509	10'693'912
Risikobeiträge Arbeitnehmer		2'289'427	2'148'705
Risikobeiträge Arbeitgeber		2'280'108	2'147'339
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	7.2.1	494'417	752'062
Einlagen in vorzeitige Pensionierung		40'000	3'000
Zuschuss Sicherheitsfonds		-276	-4'600
<b>Eintrittsleistungen</b>		<b>12'206'449</b>	<b>10'938'660</b>
Freizügigkeitseinlagen		11'004'994	10'238'789
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	7.2.2	1'201'455	699'871
<b>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>		<b>39'015'749</b>	<b>36'713'052</b>
<b>Reglementarische Leistungen</b>		<b>-30'402'936</b>	<b>-31'779'350</b>
Altersrenten		-20'877'502	-20'641'352
Hinterlassenenrenten		-960'666	-833'615
Invalidenrenten		-1'268'120	-1'151'023
Kinderrenten	7.2.3	-262'277	-287'421
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-6'821'397	-8'865'939
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-212'974	0
<b>Ausserreglementarische Leistungen</b>		<b>-664'989</b>	<b>0</b>
<b>Austrittsleistungen</b>		<b>-29'086'570</b>	<b>-37'752'433</b>
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-27'428'580	-37'047'227
Freizügigkeitsleistungen AGH vorz. Pensionierung		-43'025	0
Vorbezüge WEF/Scheidung	7.2.4	-1'614'965	-705'206
<b>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</b>		<b>-60'154'495</b>	<b>-69'531'783</b>
<b>Veränderung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven</b>		<b>9'800'004</b>	<b>19'320'598</b>
Auflösung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.3	11'425'362	26'522'350
Bildung Vorsorgekapital Rentner	5.5	7'399'443	-3'112'015
Bildung technische Rückstellungen	5.6	-1'102'274	-737'726
Verzinsung des Sparkapitals	5.3	-7'922'527	-3'352'011
<b>Ertrag aus Versicherungsleistungen</b>		<b>284'725</b>	<b>2'772'656</b>
<b>Versicherungsaufwand</b>		<b>-2'310'267</b>	<b>-2'292'867</b>
Risikoprämien		-2'069'438	-2'044'242
Kostenprämien		-149'280	-100'999
Überschuss		44'374	0
Beiträge an Sicherheitsfonds		-135'923	-147'626
<b>Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil</b>		<b>-13'364'284</b>	<b>-13'018'344</b>

	Index	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	Anhang	CHF	CHF
<b>Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage</b>	6.8.2	<b>44'741'496</b>	<b>-56'323'871</b>
Erfolg Liquidität und Geldmarktanlagen		159'452	33'864
Erfolg Obligationen CHF		7'053'900	-12'422'598
Erfolg Obligationen FW übrige Welt		119'734	-1'868'624
Erfolg Obligationen FW Corp ex CH		207'516	-3'974'010
Erfolg Obligationen USD (inkl. Währungsabsicherung)		-914'016	-4'839'233
Erfolg Obligationen Emerging Markets		0	-296'534
Erfolg Hypothekendarlehen		683'333	633'534
Erfolg Aktien Schweiz		5'328'818	-19'690'370
Erfolg Aktien Europa (inkl. Währungsabsicherung)		2'898'080	-1'924'869
Erfolg Aktien Nordamerika (inkl. Währungsabsicherung)		4'832'339	-4'470'476
Erfolg Aktien Pazifik (inkl. Währungsabsicherung)		2'142'013	-1'218'076
Erfolg Aktien nachhaltig (inkl. Währungsabsicherung)		14'780'153	-14'228'716
Erfolg Aktien Emerging Markets		163'952	-2'056'509
Erfolg Immobilien Schweiz	6.8.1	5'738'434	11'995'855
Erfolg Private Equity		363'013	36'474
Erfolg Commodities		2'577'530	-661'976
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	6.9	-1'282'689	-1'286'775
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen		-110'066	-84'832
<b>Sonstiger Ertrag</b>		<b>6'859</b>	<b>6'005</b>
<b>Sonstiger Aufwand</b>	7.2.5	<b>-296'175</b>	<b>-296'175</b>
<b>Verwaltungsaufwand</b>	7.2.6	<b>-845'749</b>	<b>-865'446</b>
Allgemeine Verwaltung		-754'543	-734'002
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-71'878	-111'800
Aufsichtsbehörden		-19'328	-19'644
<b>Aufwand-/Ertragsüberschuss vor Bildung Wertschwankungsreserve</b>		<b>30'242'147</b>	<b>-70'497'831</b>
<b>Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve</b>	6.3	<b>-30'242'147</b>	<b>70'497'831</b>
<b>Ertrags- / Aufwandüberschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>

Die aufgeführten Werte sind mathematisch gerundet, das Total kann deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.



# Anhang

## 1 Grundlagen und Organisation

### 1.1 Rechtsform und Zweck

Bei der 'Personalvorsorge Swissport' (PVS) handelt es sich um eine von der Swissport International AG errichtete Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG. Die Stiftung hat ihren Sitz am Domizil der Swissport International AG in Opfikon. Sie untersteht der gesetzlichen Aufsicht.

Die Personalvorsorge Swissport bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des Bundesgesetzes über die berufliche Vorsorge (BVG) und dessen Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Stifterfirma, mit dieser wirtschaftlich oder finanziell eng verbundener Unternehmungen sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

### 1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Vorsorgeeinrichtung wurde gemäss Feststellungsverfügung vom 24. Februar 2004 mit Wirkung ab 1. Januar 2004 in das kantonale Register für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich unter der Registernummer ZH 1377 eingetragen. Die Vorsorgeeinrichtung ist dem Freizügigkeitsgesetz unterstellt und somit dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

### 1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Die Stiftung wurde mit öffentlicher Urkunde vom 15. September 2003 gegründet und am 14. November 2003 ins Handelsregister des Kantons Zürich eingetragen.

#### Angabe zu den Reglementen

<b>Reglement</b>	<b>Verabschiedet am</b>	<b>Gültig ab</b>
Vorsorgereglement	22. September 2022	1. Januar 2023
Anhang 1 und 2 (UWS und Grenzbeträge)	22. September 2022	1. Januar 2023
Vorsorgeplan Basiplan Monatslohn	25. November 2021	1. Januar 2022
Vorsorgeplan Zusatzplan	1. Juni 2021	1. Januar 2022
Vorsorgeplan Stundenlohn	22. September 2022	1. Januar 2023
Teilliquidationsreglement	24. November 2009	25. Februar 2010
Reglement Rückstellungen und Schwankungsréserven	25. November 2021	31. Dezember 2021
Organisationsreglement	22. September 2022	22. September 2022
Wahlreglement	2. Juni 2022	1. Juli 2022
Anlagereglement (inkl. Anhang I, II und III)	15. November 2022	1. Dezember 2022
Hypothekarrichtlinien (variable- und Festhypot.)	15. November 2022	15. November 2022

#### 1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Der Stiftungsrat setzte sich am 31. Dezember 2023 aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Arbeitgebervertreter		Arbeitnehmervertreter / Amtsperiode 1. Juli 2022 – 30. Juni 2025	
Roland Etter	Präsident*	Matthias Schmidli <sup>1)</sup>	Vizepräsident* ab 01.07.2019
Heinrich-Josef Giesen	Mitglied* bis 31.12.2023	Charlotte Bruttomesso	Mitglied* ab 1.7.2022
Peter Lamprecht <sup>1)</sup>	Mitglied* bis 30.9.2023	Françoise Wehrle- Chkhartishvili	Mitglied* ab 1.10.2022
Adis Trnjanin <sup>1)</sup>	Mitglied* <sup>1)</sup> ab 1.10.2023		

<sup>1)</sup> Mitglied des Anlageausschusses

##### Geschäftsführung

Patrick Achermann	Geschäftsführer*
Claudia Sommer	Kundenbetreuerin
Cécile Holdener	Rechnungsführerin*

\*Unterschriftsberechtigung kollektiv zu zweien

#### 1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

##### Pensionsversicherungsexperte im Sinne von Art. 53 Abs. 2 BVG

Ausführender Pensionsversicherungsexperte	Livio Cathomen
Vertragspartner	Mercer (Switzerland) SA, 8027 Zürich.

##### Revisionsstelle

KPMG AG, Badenerstr. 172, 8004 Zürich

##### Investment Controller

Markus Schneider, PensionTools GmbH, Galtbergstrasse 1A, 8625 Gossau

##### Aufsichtsbehörde

BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS), Neumühlequai 10, 8090 Zürich

#### 1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

Folgende wirtschaftlich und finanziell eng mit der Stifterfirma verbundenen Arbeitgeber sind der Personalvorsorge Swissport angeschlossen:

Swissport International AG, Headquarter, Opfikon ZH  
Swissport International AG, Betrieb Zürich, Zürich Flughafen ZH  
Swissport International AG, Betrieb Basel, Basel Flughafen BS  
Swissport International AG, Betrieb Genf, Genf Flughafen GE  
Swissport Executive Aviation SA (vormals PrivatPort S.A.), Meyrin GE  
GVAssistance S.A., Le Grand-Saconnex GE

## 2 Aktive Mitglieder und Rentner

### 2.1 Aktive Versicherte

	Swissport International		Swissport Zürich		Swissport Basel	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
<b>Anfangsbestand am 1.1.</b>	<b>129</b>	<b>129</b>	<b>1'425</b>	<b>1'349</b>	<b>496</b>	<b>470</b>
Eintritte	15	39	571	413	136	175
Austritte	49	38	295	299	123	132
Pensionierungen	1	1	13	34	0	16
Invaliditätsfälle	0	0	2	3	0	1
Todesfälle	0	0	2	1	1	0
<b>Stand am 31.12.</b>	<b>94</b>	<b>129</b>	<b>1'684</b>	<b>1'425</b>	<b>508</b>	<b>496</b>
davon nur Risikoversicherte	0	0	14	4	5	3
<b>Altersguthaben am 31.12.</b>	<b>17'487'566</b>	<b>27'201'734</b>	<b>188'059'135</b>	<b>183'226'444</b>	<b>40'426'307</b>	<b>40'295'003</b>
davon gemäss BVG am 31.12.	5'267'423	7'576'432	85'476'721	83'387'620	15'458'739	15'130'117

	Swissport Genève		Swissport Executive Aviation SA	
	2023	2022	2023	2022
<b>Anfangsbestand am 1.1.</b>	<b>927</b>	<b>819</b>	<b>11</b>	<b>8</b>
Eintritte	154	274	5	4
Austritte	123	137	2	1
Pensionierungen	3	24	0	0
Invaliditätsfälle	4	5	0	0
Todesfälle	2	0	0	0
<b>Stand am 31.12.</b>	<b>949</b>	<b>927</b>	<b>14</b>	<b>11</b>
davon nur Risikoversicherte	2	5	0	0
<b>Altersguthaben am 31.12.</b>	<b>77'899'582</b>	<b>78'274'101</b>	<b>498'942</b>	<b>345'144</b>
davon gemäss BVG am 31.12.	34'775'148	34'040'943	216'181	143'024

	GVAssistance S.A.		Weiterversicherung Art. 47a BVG	
	2023	2022	2023	2022
<b>Anfangsbestand am 1.1.</b>	<b>90</b>	<b>70</b>	<b>3</b>	<b>3</b>
Eintritte	28	41	1	0
Austritte	20	16	0	0
Pensionierungen	0	5	2	0
Invaliditätsfälle	0	0	0	0
Todesfälle	0	0	0	0
<b>Stand am 31.12.</b>	<b>98</b>	<b>90</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
davon nur Risikoversicherte	1	3	0	0
<b>Altersguthaben am 31.12.</b>	<b>7'545'975</b>	<b>7'290'099</b>	<b>2'494'137</b>	<b>2'748'295</b>
davon gemäss BVG am 31.12.	3'285'153	3'054'344	394'168	650'455

	Total PVS		Veränderung zum Vorjahr
	2023	2022	
<b>Anfangsbestand am 1.1.</b>	<b>3'081</b>	<b>3'013</b>	<b>68</b>
Eintritte	910	944	-34
Austritte	612	786	174
Pensionierungen	19	80	61
Invalditätsfälle	6	9	3
Todesfälle	5	1	-4
<b>Stand am 31.12.</b>	<b>3'349</b>	<b>3'081</b>	<b>268</b>
davon nur Risikoversicherte	22	15	7
<b>Altersguthaben am 31.12.</b>	<b>334'411'642</b>	<b>339'380'820</b>	<b>-4'969'178</b>
davon gemäss BVG am 31.12.	144'873'533	143'982'936	890'597

Aufteilung nach BVG Alter am 31.12.	Frauen		Männer		Total	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
18 – 24	97	66	191	118	288	184
25 – 34	274	276	630	537	904	813
35 – 44	234	227	635	634	869	861
45 – 54	259	269	477	443	736	712
55 – 65	224	206	328	305	552	511
<b>Total</b>	<b>1'088</b>	<b>1'044</b>	<b>2'261</b>	<b>2'037</b>	<b>3'349</b>	<b>3'081</b>

Das Durchschnittsalter aller aktiven Versicherten beträgt 40.5 (Vorjahr: 41.2) Jahre.

## 2.2 Rentenbezüger

Rentenart - Bestand	Frauen		Männer		Total	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
Altersrenten	335	329	474	467	809	796
Invalidenrenten	29	28	51	51	80	79
Ehegattenrenten	50	40	9	9	59	49
Kinderrenten	29	32	26	23	55	55
<b>Total</b>	<b>443</b>	<b>429</b>	<b>560</b>	<b>550</b>	<b>1'003</b>	<b>979</b>

Rentenart - Entwicklung	Bestand	Veränderung		Bestand
	31.12.2023	Zugang	Abgang	31.12.2022
Altersrenten	809	25	12	796
Invalidenrenten	80	1	0	79
Ehegattenrentner	59	11	1	49
Kinderrenten	55	0	0	55
<b>Total</b>	<b>1'003</b>	<b>37</b>	<b>13</b>	<b>979</b>

### **3 Art der Umsetzung des Zwecks**

#### **3.1 Erläuterung des Vorsorgereglements und der Vorsorgepläne**

Das Vorsorgereglement der PVS besteht aus zwei Teilen, dem Vorsorgereglement und den Vorsorgeplänen. Das Vorsorgereglement regelt die allgemeinen Bestimmungen der Leistungen, die Grundsätze der Finanzierung und enthält weitere generelle Bestimmungen.

##### **Vorsorgereglement/Vorsorgeplan**

In die Personalvorsorge werden alle BVG pflichtigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aufgenommen.

Die reglementarischen Leistungen sind auf dem Beitrags- und Leistungsprimat aufgebaut.

Versichert werden alle BVG-pflichtigen Arbeitnehmer ab dem 1. Januar nach Vollendung des 17. Altersjahres für die Risiken Tod und Invalidität sowie ab dem 1. Januar nach Vollendung des 19. Altersjahres für die Altersvorsorge.

Der Anspruch auf eine ordentliche Altersleistung entsteht nach vollendetem 64. (Frauen) bzw. 65. (Männer) Altersjahr. Sie wird nach dem Beitragsprimat finanziert. Ein vorzeitiger Bezug der Altersleistung ist frühestens ab dem 58. Altersjahr möglich. Die Altersleistung kann in Form einer einmaligen Kapitalabfindung, einer lebenslänglichen Altersrente, oder in einer Kombination dieser beiden Leistungsarten, bezogen werden. Die Umwandlungssätze für die Altersrenten sind abhängig von Alter und Zivilstand des Destinatärs. Die Höhe der Alterskinderrente beträgt 20% der individuellen Altersrente.

Die Stiftung erbringt ausserdem Leistungen im Invaliditäts- und Todesfall sowie bei Austritt aus der Stiftung. Bei Invalidität erbringt sie Invaliden- und Invalidenkinderrenten sowie Beitragsbefreiung, im Todesfall Ehegatten-/Lebenspartnerrenten und Waisenrenten sowie ein Todesfallkapital. Die Invalidenrente entspricht der voraussichtlichen Altersrente, mindestens jedoch 40% des versicherten Salärs, die Ehegatten-/Lebenspartnerrente 70% der Invaliden- bzw. Altersrente. Die Invaliden-Kinder- und Waisenrente sind in Prozent des versicherten Salärs definiert. Das versicherte Salär ist im jeweiligen Vorsorgeplan festgehalten.

#### **3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode**

Die Stiftung erhebt Spar- und Kostenbeiträge. Die Sparbeiträge dienen zur Finanzierung der Altersgutschriften, die Kostenbeiträge zur Finanzierung der Invaliditäts- und Todesfalleleistungen sowie zur Deckung der Kosten. Die Kosten für die Vermögensanlagen werden aus den Mitteln der Stiftung erbracht. Die Finanzierung sowohl der Spar- als auch der Kostenbeiträge ist im jeweiligen Vorsorgeplan geregelt.

#### **3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit**

Für die Geschäftsführung und Administration hat die Stiftung einen Dienstleistungsvertrag mit der PFS Pension Fund Services AG abgeschlossen. Der im Geschäftsjahr gültige Vertrag lief per Ende 2022 aus, wurde aber im gegenseitigen Einverständnis um ein weiteres Jahr verlängert.

Anlässlich seiner Sitzung vom 10. November 2023 hielt der Stiftungsrat fest, dass die laufenden Renten nicht der Teuerung angepasst werden. Er sprach sich aber für eine einmalige Auszahlung in der Höhe von 2.5% der Jahresrente (inkl. Kinderrenten) aus. Jeder Rentner erhielt aber mindestens CHF 500 (galt nicht für Kinderrenten).

## 4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

### 4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Rechnungslegung der Stiftung erfolgt nach den Richtlinien von Swiss GAAP FER 26 in der Fassung vom 1. Januar 2014.

### 4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften des Obligationenrechts und des BVG. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge. In der Jahresrechnung werden die Anlagen wie folgt bewertet:

Anlagekategorie	Bewertungsmethode
<b>Nominalwerte</b>	
Liquidität und Geldmarktanlagen	Nominalwert/Marktwert
Forderungen	Nominalwert abzüglich notwendige Wertberichtigung
Obligationen CHF	Marktwert
Obligationen FW übrige Welt	Marktwert
Obligationen FW Corp ex CH	Marktwert
Obligationen USD	Marktwert
Hypothekendarlehen	Nominalwert abzüglich notwendige Wertberichtigung
<b>Aktien</b>	
Aktien Schweiz	Marktwert
Aktien Europa	Marktwert
Aktien Nordamerika	Marktwert
Aktien Pazifik	Marktwert
Aktien nachhaltig	Marktwert
Aktien Emerging Markets	Marktwert
<b>Immobilien Schweiz</b>	
	Marktwert
<b>Alternative Anlagen</b>	
	Marktwert

Auf fremde Währungen lautende Aktiven werden zum Stichtagskurs, Aufwendungen und Erträge zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet.

### 4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Mit Ausnahme der unter 7.1.2 erwähnten Änderung gab es keine weitere Änderung von Grundsätzen bei der Bewertung.

## 5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

### 5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Personalvorsorge Swissport ist eine teilautonome Pensionskasse. Sie hat ihre Risiken für die Leistungen bei Tod und Invalidität seit dem 1. Januar 2011 kongruent rückversichert.

Ab 1. Januar 2020 ist die PVS mit einer dreijährigen Vertragsdauer bei der Zürich Versicherung für die Risiken Tod und Invalidität für Versicherte, welche das ordentliche Rentenalter noch nicht erreicht haben, kongruent rückversichert. Bei Invalidität übernimmt sie die Leistungen bis zum Tod oder bis zum ordentlichen Rentenalter. Todesfalleistungen werden als Rente oder in Kapitalform ausgerichtet.

Die Versicherung wurde mit Überschussbeteiligung abgeschlossen. Der Risikoüberschuss wird alle drei Jahre aufgrund der schadenabhängigen Überschussformel ermittelt. Der Vertrag wurde für weitere drei Jahre bis 2025 verlängert. Wird er nicht gekündigt, läuft er um ein Jahr weiter.

### 5.2 Erläuterungen von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Das Deckungskapital der von der Zürich Versicherung auszurichtenden Leistungen beträgt per Ende 2023 CHF 1'174'797.85 (VJ CHF 246'692.45).

### 5.3 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat

	2023 CHF	2022 CHF
<b>Stand der Sparguthaben am 1.1.</b>	<b>339'938'515</b>	<b>363'108'854</b>
<b>Auflösung Vorsorgekapital Aktive Versicherte</b>	<b>-11'425'362</b>	<b>-26'522'350</b>
Sparbeiträge Arbeitnehmer	10'543'115	10'033'974
Sparbeiträge Arbeitgeber	11'162'509	10'693'912
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	494'417	752'062
Bild./Aufl. Vorsorgekap. Akt. Vers. Art. 17	110	0
Freizügigkeitseinlagen	11'004'994	10'238'789
Umbuchung ins AGH IV-Renter	-76'293	-211'000
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	1'201'455	699'871
Bildung AGH temporäre Invalidenrentner	1'466'343	557'695
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-27'428'580	-37'047'227
Vorbezüge WEF/Scheidung	-1'614'965	-705'206
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-6'821'397	-8'865'939
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-212'974	0
Auflösung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität	-11'144'096	-12'669'281
<b>Verzinsung des Sparkapitals</b>	<b>7'922'527</b>	<b>3'352'011</b>
<b>Total Vorsorgekapital Aktive Versicherte am 31.12.</b>	<b>336'435'680</b>	<b>339'938'515</b>
Zinssatz der Verzinsung des gesamten Altersguthabens	2.50%	1.00%
Zinssatz der Verzinsung des Altersguthabens gemäss BVG	1.00%	1.00%

Gemäss Vorsorgereglement kann der Stiftungsrat die Festlegung des Zinssatzes für die Verzinsung der Altersguthaben der aktiven Versicherten für das abgelaufene Jahr nach Kenntnis des Jahresergebnisses vornehmen. Im Berichtsjahr wurde für unterjährige Mutationen ein Zins von 1% berücksichtigt. Der definitive Entscheid für die Verzinsung der Altersguthaben wurde anlässlich der Stiftungsratssitzung vom 10. November 2023 gefällt. Im Berichtsjahr wurden die gesamten Altersguthaben zum Zinssatz von 2.5% (VJ 1.00%) verzinst.

#### 5.4 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
Summe der Altersguthaben	336'435'680	339'938'515
davon Anteil nach BVG	145'794'288	144'247'712

Die Altersguthaben der pendenten Invaliditätsfälle sind in diesen Beträgen eingeschlossen.

#### 5.5 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner

	2023 CHF	2022 CHF
<b>Stand des Deckungskapitals am 1.1.</b>	<b>420'017'605</b>	<b>416'905'590</b>
<b>Bildung Vorsorgekapital Rentner</b>	<b>-7'399'443</b>	<b>3'112'015</b>
Bildung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität	11'144'096	12'669'281
Umbuchung vom AGH Aktive	76'293	211'000
Auflösung AGH temporäre Invalidenrentner	-1'466'343	-557'695
Auflösung infolge Rentenzahlungen	-23'368'565	-22'913'411
Technische Verzinsung	6'100'000	5'653'000
Verlust Änderung techn. Grundlagen und techn. Zinssatz	0	0
Versicherungstechnischer Verlust (+) / Gewinn (-)	115'076	8'049'840
<b>Total Vorsorgekapital Rentner am 31.12.</b>	<b>412'618'162</b>	<b>420'017'605</b>

Die „Bildung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität“ entspricht dem Sparkapital der Neurentner zum Zeitpunkt des Ereignisses.

Bei Pensionierung, Tod und Invalidität wurde folgende Bezugsform der Leistung gewählt:

Pensionierung, Tod und Invalidität und Bezugsform der Leistung	2023		2022	
	CHF	%	CHF	%
<b>Sparkapital bei Pensionierung, Tod und Invalidität</b>	<b>18'178'467</b>		<b>21'535'220</b>	
davon Rentenbezug	11'144'096	61%	12'669'281	59%
davon Kapitalbezug	7'034'371	39%	8'865'939	41%

Das Vorsorgekapital Rentner teilt sich am Bilanzstichtag wie folgt auf die Rentenarten auf:

Vorsorgekapital der Rentner	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF	Veränderung zum Vorjahr
Deckungskapital Altersrentenbezüger	363'129'654	371'213'690	-8'084'036
Deckungskapital Invalidenrenten	28'117'169	30'004'282	-1'887'113
Deckungskapital Ehegatten- bzw. Lebenspartnerrenten	19'559'833	16'939'967	2'619'866
Deckungskapital Kinderrenten	1'811'506	1'859'666	-48'160
<b>Total Vorsorgekapital Rentner</b>	<b>412'618'162</b>	<b>420'017'605</b>	<b>-7'399'443</b>

Der Stiftungsrat hat festgelegt, dass eine Generationenbilanz über 10 Jahre geführt wird, damit der jährliche Entscheid über Anpassungen der laufenden Renten auf einer gesicherten Basis erfolgen kann. Die Generationenbilanz soll aufzeigen, wie viel der effektive Transfer von erworbenen Mitteln zwischen den Aktiven und den Rentnern beträgt. Dazu wird die Zinsdifferenz zwischen der Verzinsung des Vorsorgekapitals der Aktiven und der technischen Verzinsung des Vorsorgekapitals der Rentner berechnet und zum Vorjahressaldo addiert respektive subtrahiert. Weitere mögliche Transfers zwischen den Aktiven Versicherten und den Rentnern werden in dieser Bilanz nicht berücksichtigt.

Ein negativer Saldo der Generationenbilanz zeigt einen Transfer von erworbenen Mitteln zugunsten der Rentner auf und bedeutet, dass die laufenden Renten nicht angepasst werden können, solange dieser Transferbetrag nicht ausgeglichen ist. Per 31. Dezember 2023 wurde darauf verzichtet, eine Neuberechnung der Generationenbilanz zu machen, da 2024 eine Asset-Liability-Studie durchgeführt wird.



## 5.6 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

<b>Zusammensetzung Technische Rückstellungen</b>	<b>31.12.2023 CHF</b>	<b>31.12.2022 CHF</b>	<b>Veränderung zum Vorjahr</b>
Rückstellung für Sonderereignisse	714'000	760'726	-46'726
Rückstellung für den Umwandlungssatz	18'739'000	17'590'000	1'149'000
<b>Total Technische Rückstellungen</b>	<b>19'453'000</b>	<b>18'350'726</b>	<b>1'102'274</b>

Die Rückstellung für Sonderereignisse per 31.12.2023 in der Höhe von CHF 714'000 entspricht dem Unterschied zwischen der Bilanzierung der Checkport Rentner mit dem technischen Zinssatz von 0% statt 1.5%.

Die 'Rückstellung für den Umwandlungssatz' deckt den zusätzlichen Finanzierungsbedarf, der durch nicht versicherungstechnisch festgelegte, reglementarische Umwandlungssätze entsteht. Die Rückstellung wird für diejenigen Personen gebildet, welche das 55. Altersjahr vollendet haben. Zurückgestellt wird für diese Personen der erwartete Finanzierungsbedarf bei Pensionierung im ordentlichen Rentenalter.

## 5.7 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten wurde per 31. Dezember 2020 erstellt. Der Experte bestätigte im Gutachten, dass

- die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen angemessen sind. Der technische Zinssatz sei jedoch aus seiner Sicht zu hoch und überschreite die Obergrenze gemäss FRP4. Er empfehle eine Senkung auf höchstens 1.75%. Die Sicherheit der Kasse sei zurzeit nicht gefährdet.
- die Vorsorgeeinrichtung per Stichtag Sicherheit bietet, ihre Verpflichtungen erfüllen zu können;
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind;
- die Wertschwankungsreserve zu 86% des definierten Zielwertes geäufnet ist.

Per 31. Dezember 2023 wird ein neues versicherungstechnisches Gutachten erstellt.

## 5.8 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevanten Annahmen

Die Rechnungsgrundlagen basieren auf BVG 2020, Generationentafeln (VJ BVG 2020, Generationentafeln) zu einem technischen Zinssatz von 1.5% (Vorjahr 1.5%). Die Berechnungen sind gemäss Grundsätzen und Richtlinien für Pensionsversicherungsexperten der SAV und der Schweizerischen Kammer der Pensionskassen-Experten erstellt worden. Dabei wurde das Prinzip der 'geschlossenen Kasse' angewandt.

## 5.9 Anpassung Technische Grundlagen

Keine

## 5.10 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

	<b>31.12.2023 CHF</b>	<b>31.12.2022 CHF</b>	<b>Veränderung zum Vorjahr</b>
Gesamte Aktiven zu Marktwerten	900'488'282	877'554'178	
abzüglich Verbindlichkeiten	-11'931'296	-9'416'162	
abzüglich Passive Rechnungsabgrenzungen	-188'308	-211'482	
<b>Verfügbares Vermögen (Vv)</b>	<b>888'368'678</b>	<b>867'926'534</b>	<b>20'442'144</b>
Vorsorgekapital aktive Versicherte	336'435'680	339'938'515	
Vorsorgekapital Rentner	412'618'162	420'017'605	
Technische Rückstellungen	19'453'000	18'350'726	
<b>Notwendiges Vorsorgekapital (Vk)</b>	<b>768'506'842</b>	<b>778'306'846</b>	<b>-9'800'004</b>
<b>Überdeckung nach Art. 44 Abs. 1 BVV 2 (Vv – Vk)</b>	<b>119'861'836</b>	<b>89'619'688</b>	<b>30'242'148</b>
<b>Deckungsgrad nach Art. 44 Abs. 1 BVV 2 (Vv x 100 : Vk)</b>	<b>115.6%</b>	<b>111.5%</b>	

Unter Berücksichtigung der Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen beläuft sich der Deckungsgrad auf 115.6%.

## 6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

### 6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Das Anlagereglement regelt die Aufteilung der Verantwortung, Kompetenzen und Kontrollfunktionen auf den Stiftungsrat und den Anlageausschuss.

#### Stiftungsrat

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Festlegung der Anlagestrategie sowie der Vermögensverwaltungsinstitute, die die Umsetzung der Anlagestrategie vornehmen. Er bestimmt für die laufende Überwachung einen paritätisch zusammengesetzten und aus zwei Mitgliedern bestehenden Anlageausschuss.

#### Anlageausschuss

Der Anlageausschuss ist verantwortlich für die Umsetzung und Überwachung der Anlagestrategie, die Gewichtung der Anlagekategorien innerhalb der Bandbreiten sowie die Überwachung der Portfolio-Manager und der Geschäftsstelle. Der Anlageausschuss hält in der Regel alle 3 Monate eine Sitzung ab.

Kategorie	Mandatsträger Vermögensverwaltung	Portfolio Manager
Geldmarktanlagen	Syz AM (CH) Liquidity Mgmt - CHF	GAM Investment Management
Obligationen CHF	Syz AM (CH) Track – CHF Bonds Swisscanto Bond Tot. Market Ind. Domestic	GAM Investment Management Zürcher Kantonalbank
Obligationen USD	UBS (CH) Inst. Fund- Bonds USD Inflation-I.	UBS AG, Global Asset Mgmt
Hypothekendarlehen	Hypotheken an Destinatäre und Dritte	PFS Pension Fund Services
Aktien Schweiz	Swisscanto (CH) Ind Eq Fund Total (II) Swisscanto Equity Small & Mid Caps	Zürcher Kantonalbank Zürcher Kantonalbank
Aktien Europa	Swisscanto (CH) Ind Eq Fund MSCI UK UBS (CH) IF Equities Europe Passive II I-X	Zürcher Kantonalbank UBS AG, Global Asset Mgmt
Aktien Nordamerika	Rize Cybersecurity Swisscanto (CH) IPF I Index Equity Fund Small Cap World ex CH	Zürcher Kantonalbank
Aktien Pazifik	UBS (CH) IF Equities Pacific (ex Japan) Pas- sive II I-X UBS (CH) IF Equities Japan Passive II I-X	UBS AG, Global Asset Mgmt
Aktien Emergin Market	iShares MSCI EMex-China UCITS ETF	Zürcher Kantonalbank
Aktien Ausland	Swisscanto IPF Index Equity World ex CH Responsible Klasse – NTH-	Zürcher Kantonalbank
Immobilien Schweiz	Anlagestiftung Turidomus Anlagestiftung Adimora CS 1A Immo PK SPA Immobilien Schweiz	Pensimo Management AG Pensimo Management AG Credit Suisse (Schweiz) AG Swiss Prime Site Group AG
Commodities	CSIF II Gold Blue Klasse DB hedged	Credit Suisse (Schweiz) AG

Die mit der Vermögensverwaltung beauftragten Institute erfüllen die Voraussetzungen und das Verfahren zur Zulassung gemäss der Weisung der OAK BV W-01/2014. Die Einhaltung von Art. 48f Abs. 2-5 BVV2 ist gegeben. Sämtliche Vermögensverwaltungsinstitute verfügen über die Zulassung der FINMA oder einer vergleichbaren ausländischen Zulassung.

## 6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV 2)

Der Stiftungsrat muss die Einhaltung von Art. 50 Abs. 1-3 BVV2 jährlich im Anhang der Jahresrechnung schlüssig darlegen. Die gesetzliche Maximalquote der Immobilien von 30% wurde per 31.12.2023 um 10.6 Prozentpunkte überschritten.

Anlagekategorie	31.12.2023 CHF	% auf Verm.	SAA	Band- breite	Art. 55 BVV 2	31.12.2022 CHF	% auf Verm.
<b>Immobilien</b>	<b>365'772'749</b>	<b>40.6%</b>	<b>36%</b>	<b>30-43%</b>	<b>30%</b>	<b>361'456'637</b>	<b>41.6%</b>
Immobilien Schweiz	365'772'749	40.6%	36%	30-43%		361'456'637	41.6%

Sofern die Vorsorgeeinrichtung die Einhaltung der Absätze 1-3 im Anhang der Jahresrechnung schlüssig darlegt, kann sie gestützt auf ihr Reglement die Anlagemöglichkeiten nach den Artikeln 53 Absätze 1-4, 54, 54a, 54b Absatz 1, 55, 56, 56a Absätze 1 und 5 sowie 57 Absätze 2 und 3 erweitern.

Gemäss Strategie im Anhang I des aktuellen Anlagereglements besteht eine Bandbreite für Immobilien von minimal 30% und maximal 43% bei einem strategischen Wert von 36%. Der Stiftungsrat hat sich anlässlich der Sitzung vom 15. November 2022 für diese Vorgaben und die Limite gemäss BVV 2 zu überschreiten entschieden. Die regelmässigen Ausschüttungen der Anlagestiftungen sorgen unter anderem dafür, dass die Stiftung liquid bleibt.

Eine weitere Erweiterung von Art. 53 Abs. 4 BVV2 wurde mit der nicht diversifizierten Anlage in physisches Gold vorgenommen. Diese Anlage dient als stabilisierender Faktor mit einem gewissen Inflationsschutz. Das eingesetzte Produkt wurde sorgfältig ausgewählt und wird laufend durch den Anlageausschuss überwacht. Der Wert des Fonds Commodities CSIF II Gold Blue Klasse DB Hedged liegt per 31.12.23 bei CHF 29'338'674.

## 6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Wertschwankungsreserven dienen dazu, Kursschwankungen auf Anlagen auffangen zu können. Sie sollen verhindern, dass in Folge von Volatilitäten eine Unterdeckung entsteht.

Die notwendige Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird nach der sog. finanzökonomischen Methode ermittelt. Beim finanzökonomischen Verfahren wird auf Grund der Rendite- und Risikoeigenschaften der Anlagekategorien der Anlagestrategie die Wertschwankungsreserve ermittelt, welche mit hinreichender Sicherheit eine geforderte Mindestverzinsung in der Höhe des technischen Zinssatzes sowie die Deckung der Anlagekosten ermöglicht. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird in Prozenten der Verpflichtungen ausgedrückt.

Sie basiert auf einem Zeithorizont von 3 Jahren, einem Sicherheitsniveau von 98%, einer erwarteten Rendite der Anlagestrategie von 3.25% und einem Risiko der Anlagestrategie von 6.0%. Sie beträgt 18.3% (Vorjahr 18.3%) der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen.

Notwendige Wertschwankungsreserve	2023 CHF	2022 CHF	Veränderung zum Vorjahr
Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1.	89'619'688	160'117'519	-70'497'831
Zuweisung zu Lasten der Betriebsrechnung	30'242'147	-70'497'831	100'739'978
<b>Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz am 31.12.</b>	<b>119'861'835</b>	<b>89'619'688</b>	<b>30'242'147</b>
<b>Notwendige Wertschwankungsreserve</b>	<b>140'636'752</b>	<b>142'430'153</b>	<b>-1'793'401</b>
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-20'774'917	-52'810'465	32'035'548

#### 6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlagekategorie	31.12.2023 CHF	% auf Verm.	SAA	Band- breite	Art. 55 BVV 2	31.12.2022 CHF	% auf Verm.
<b>Nominalwerte</b>	<b>197'846'297</b>	<b>22.0%</b>	<b>27%</b>	<b>10-48%</b>	<b>100%</b>	<b>214'918'686</b>	<b>24.8%</b>
Liquidität und Geldmarkt- anlagen	7'077'993	0.8%	1%	0-10%		5'515'594	0.6%
Forderungen	6'740'578	0.7%	n/a			4'662'039	0.5%
Obligationen CHF	91'622'958	10.2%	8%	5-11%		85'838'791	9.9%
Obligationen FW übrige Welt	0	0.0%	3%	0-5%		3'200'613	0.4%
Obligationen FW Corp ex CH	0	0.0%	3%	0-5%		19'852'685	2.3%
Obligationen USD (inkl. Währungsabsicherung)	30'508'268	3.4%	4%	0-6%		31'890'464	3.7%
Hypothekendarlehen	61'896'500	6.9%	8%	5-11%		63'958'500	7.4%
<b>Aktien</b>	<b>305'874'101</b>	<b>34.0%</b>	<b>34%</b>	<b>17-48%</b>	<b>50%</b>	<b>263'688'877</b>	<b>30.4%</b>
Aktien Schweiz	92'111'938	10.2%	10%	7-13%		86'788'019	10.0%
Aktien Europa (inkl. Währungsabsicherung)	51'539'393	5.7%	5%	3-9%		48'751'186	5.6%
Aktien Nordamerika	35'162'790	3.9%	4%	2-6%		17'550'777	2.0%
Aktien Pazifik (inkl. Währungsabsicherung)	29'056'527	3.2%	3%	0-5%		26'997'437	3.1%
Aktien nachhaltig (inkl. Währungsabsicherung)	88'892'173	9.9%	11%	5-13%		74'511'021	8.6%
Aktien Emerging Markets	9'111'280	1.0%	1%	0-2%		9'090'437	1.0%
<b>Immobilien</b>	<b>365'772'749</b>	<b>40.6%</b>	<b>36%</b>	<b>30-43%</b>	<b>30%</b>	<b>361'456'637</b>	<b>41.6%</b>
Immobilien Schweiz	365'772'749	40.6%	36%	30-43%		361'456'637	41.6%
<b>Alternative Anlagen</b>	<b>30'992'574</b>	<b>3.4%</b>	<b>3%</b>	<b>0-13%</b>	<b>15%</b>	<b>28'112'882</b>	<b>3.2%</b>
Private Equity	1'653'900	0.2%	0%	0-1%		1'326'300	0.2%
Rohstoffe hedged	29'338'674	3.3%	3%	0-6%		26'786'582	3.1%
Rohstoffe	0	0.0%	0%	0-6%		0	0.0%
<b>Total Vermögensanlagen</b>	<b>900'485'721</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>			<b>868'177'082</b>	<b>100.0%</b>

SAA = Strategische Asset Allokation (Anlagestrategie)

Fremdwährungen	Quote SAA	Anteil netto am 31.12.2023	Limite BVV2	BVV2 Arti- kel
Fremdwährungen (ohne Absicherung)	11.3%	8.7%	30%	55e

Die Anlagebegrenzungen gemäss Art. 54, 54a und 54b BVV 2 sind eingehalten.

Währungsabsicherungen	31.12.2023 CHF	% auf Verm.	SAA	Bandbreite	31.12.2022 CHF	% auf Verm.
<b>Total</b>	<b>44'384'011</b>	<b>4.9%</b>	<b>4.7%</b>	<b>0-7.2%</b>	<b>44'650'601</b>	<b>5.1%</b>
EUR	6'712'548	0.7%	0.6%	0-0.6%	6'479'637	0.7%
USD	18'065'192	2.0%	2.0%	0%	18'312'091	2.1%
JPY	0	0.0%	0.0%	0-2.3%	0	0.0%
GBP	19'606'271	2.2%	2.1%	0-4.3%	19'858'873	2.3%

Per 31. Dezember 2023 wurden sämtliche Bandbreiten eingehalten.

#### 6.4.1 Hypotheken

Bei den Hypotheken handelt es sich um Hypothekendarlehen an Destinatäre der Stiftung und an Dritte. Die Stiftung gewährt an Destinatäre und an Dritte Hypothekendarlehen im 1. Rang auf ganzjährig selbstbewohnten Wohnhäusern und Eigentumswohnungen sowie auf Ferienobjekte für den Eigengebrauch in der Schweiz. Die Maximalbelehnung beträgt 70% (bzw. 65% für Ferienobjekte) des Verkehrswertes bzw. maximal CHF 1'500'000 (bzw. CHF 750'000 für Ferienobjekte).

Für variable Hypotheken sind Amortisationszahlungen jederzeit möglich, müssen jedoch mindestens CHF 10'000 betragen. Für Festhypotheken sind während der Laufzeit keine Amortisationen möglich.

Wenn ein Vertrag für eine Laufzeit über das ordentliche Rentenalter der AHV hinweg abgeschlossen wird, darf das Hypothekendarlehen 65% des Verkehrswertes nur übersteigen, sofern die Tragbarkeit durch ein Zweiteinkommen einer Miteigentümerin/eines Miteigentümers gewährleistet wird, die/der den Vertrag mitunterzeichnet hat und welche/r das ordentliche Rentenalter der AHV nicht bereits überschritten hat oder während der Vertragslaufzeit erreicht.

Bei Austritt aus der Stiftung, bzw. vollumfänglicher Kapitalabfindung bei Pensionierung, kann die Hypothek zu den gleichen Konditionen weitergeführt werden. Bei Handänderung des Pfandobjektes ist das Darlehen per Verkaufsdatum zurückzuzahlen.

Bei vorzeitiger Kündigung gilt: falls der Vertrag nach dem 1. Dezember 2021 abgeschlossen wurde und die anfängliche Laufzeit bei 11 Jahren oder mehr lag, so verzichtet die Personalvorsorge Swissport auf eine Vorfälligkeitsentschädigung, sofern ein Verkauf des Pfandobjektes an Dritte ausserhalb der Familienangehörigen bis und mit dritten Verwandtschaftsgrades vorliegt und beschränkt die anfallenden Kosten auf eine Bearbeitungsgebühr von CHF 1'000.

In allen anderen Fällen wird - wenn bei Kündigung der Festhypothek vor deren Ablauf der aktuell angebotene Zins für die Restlaufzeit tiefer ist als der vertraglich vereinbarte Zins - die Differenz für die Restlaufzeit des Darlehens durch den Darlehensnehmer zur Zahlung fällig, im Minimum, das heisst auch wenn der aktuell angebotene Zins höher ist, die prozentuale Marge von 1.15% (Vorfälligkeitsentschädigung). In jedem Fall wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 400 erhoben.

Die Stiftung vergibt variable und 1 bis 15-jährige Festhypotheken. Der Zinssatz für variable Hypotheken wird vom Stiftungsrat aufgrund der Marktbedingungen festgelegt und betrug im Berichtsjahr 1.9% bis 28.02.2023 und 2.5% ab 01.03.2023.

Die Zinssätze für Festhypotheken orientieren sich an den aktuellen Marktbedingungen und werden aus einem Durchschnittswert ausgewählter Anbieter von Festhypotheken festgelegt. Dabei gibt es eine Minimalverzinsung zu beachten, deren Höhe vom Anlageausschuss festgelegt wird. Der Bezug des Darlehensbetrages kann bis 12 Monate aufgeschoben werden. In diesem Fall erhebt die Personalvorsorge Swissport ab dem vierten Monat einen Zuschlag. Bei Neugeschäften an Dritte dürfen nur 11 bis 15 Jahre offeriert werden, bei den Destinatären und bestehenden, externen Kunden auch Verträge mit kürzeren Laufzeiten.

Folgende Hypothekarbestände sind im Berichtsjahr zu verzeichnen:

<b>Entwicklung Hypothekarbestand</b>	<b>2023 CHF</b>	<b>2022 CHF</b>
<b>Bestand am 1.1.</b>	<b>63'958'500</b>	<b>65'655'500</b>
Zunahme	770'000	500'000
Abnahme Kündigungen	-2'320'000	-1'790'000
Erhöhungen	40'000	320'000
Amortisationen	-552'000	-727'000
<b>Bestand am 31.12.</b>	<b>61'896'500</b>	<b>63'958'500</b>
davon Festhypotheken	60'679'500	62'844'000

<b>Anzahl Hypothekarneher</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Aktive	11	12
Rentner	51	50
Ehemalige	4	5
Dritte	58	59
<b>Bestand am 31.12.</b>	<b>124</b>	<b>126</b>

<b>Durchschnittliche Belehnung</b>	<b>46.75%</b>	<b>45.30%</b>
------------------------------------	---------------	---------------

#### 6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Gemäss gültigem Anlagereglement werden für die Anlagen in Fremdwährungen Absicherungen vorgenommen. Folgende offenen Devisentermingeschäfte bestehen am Bilanzstichtag:

<b>Devisentermingeschäft</b>	<b>Währung</b>	<b>Betrag Lokal</b>	<b>Abschluss Terminkurs Wert CHF</b>	<b>Aktueller Terminkurs Wert CHF</b>	<b>Erfolg am 31.12.2023 CHF</b>
Verkauf per 18.12.2024	EUR	7'350'000	0.9333	0.9133	
			6'859'755	6'712'548	<b>-147'207</b>
Verkauf per 18.12.2024	USD	22'183'000	0.8353	0.8144	
			18'529'460	18'065'192	<b>-464'268</b>
Verkauf per 18.12.2024	GBP	18'866'000	1.0672	1.0392	
			20'133'795	19'606'271	<b>-527'524</b>
<b>Total offene Devisentermin- geschäfte per 31.12.2023</b>			<b>45'523'010</b>	<b>44'384'011</b>	<b>-1'138'999</b>

Obige Devisentermingeschäfte sind durch die Anlagen in Obligationen USD und Aktien Europa gedeckt und wurden über die Zürcher Kantonalbank (Gegenpartei) abgeschlossen.

#### 6.6 Offene Kapitalzusagen

Es bestehen keine offenen Kapitalzusagen.

#### 6.7 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending (Wertschriftenleihe)

Gemäss Beschluss des Stiftungsrats von 2009 hat die PVS im Laufe 2010 die Anlagen vollständig in solche ohne Securities Lending umgeschichtet.

Einzige Abweichung bildet die Investition in den "Swisscanto (CH) Index Bond Fund Total Market AAA-BBB Domestic CHF Klasse N", Valor 11704507, welcher ein Securities Lending innerhalb des Fonds zulässt. Gemäss Auskunft der Fondsleitung waren am 31. Dezember 2023 vom auf die PVS entfallenden Bestand an Fondsanteilen Obligationen im Wert von CHF 11'252'334 ausgeliehen; dies entspricht einer Ausleihquote von 26.85%.

## 6.8 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

Die Erträge der Vermögensanlage sind in der Betriebsrechnung detailliert aufgeführt. Nachfolgend einige zusätzliche Ausführungen.

### 6.8.1 Detail zu Immobilien

	Erfolg CHF 2023	Vermögen CHF per 31.12.2023	Erfolg CHF 2022	Vermögen CHF per 31.12.2022
<b>Anlagestiftung Turidomus</b>	<b>4'550'914</b>	<b>311'007'771</b>	<b>12'835'367</b>	<b>306'456'857</b>
<b>Anlagegruppe Casareal</b>	<b>2'960'054</b>	<b>152'213'514</b>	<b>5'358'965</b>	<b>149'253'460</b>
davon Kauf		0		0
Ausschüttung	0		3'925'328	
Veränderung Inventarwert	2'960'054		1'433'637	
<b>Anlagegruppe Proreal</b>	<b>998'360</b>	<b>107'035'757</b>	<b>6'014'402</b>	<b>106'037'397</b>
davon Kauf		0		0
Ausschüttung	0		3'723'284	
Veränderung Inventarwert	998'360		2'291'118	
<b>Anlagegruppe Urban &amp; Mixed-use</b>	<b>592'500</b>	<b>51'758'500</b>	<b>1'462'000</b>	<b>51'166'000</b>
davon Kauf		0		0
Ausschüttung	0		1'250'000	
Veränderung Inventarwert	592'500		212'000	
<b>Anlagestiftung Adimora</b>				
<b>Anlagegruppe Omega</b>	<b>634'470</b>	<b>19'453'876</b>	<b>653'631</b>	<b>18'819'406</b>
davon Kauf		0		0
Ausschüttung	0		475'615	
Veränderung Inventarwert	634'470		178'016	
<b>CS 1A Immo PK</b>	<b>-844'900</b>	<b>12'251'050</b>	<b>-3'439'950</b>	<b>13'639'100</b>
davon Verkauf / Kauf				
Ausschüttung	543'150		543'150	
Veränderung Inventarwert	-1'388'050		-3'983'100	
<b>Anlagestiftung Swiss Prime</b>				
<b>Anlagegruppe SPA</b>	<b>518'778</b>	<b>23'060'052</b>	<b>1'062'585</b>	<b>22'541'274</b>
davon Kauf				
Ausschüttung	0		0	
Veränderung Inventarwert	518'778		1'062'585	
<b>Helvetia Anlagestiftung</b>				
<b>Anlagegruppe Immobilien Schweiz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2'805</b>	<b>0</b>
davon Verkauf		0		0
Real. Gewinn bei Verkauf	0		0	
Vertriebsentschädigung	0		2'805	
Veränderung Inventarwert	0		0	
<b>Total Immobilien</b>	<b>4'859'262</b>	<b>365'772'749</b>	<b>11'114'439</b>	<b>361'456'637</b>
verbuchte TER Kosten auf Erfolg	879'172		881'416	
<b>Total Erfolg Immobilien Schweiz gemäss Betriebsrechnung</b>	<b>5'738'434</b>		<b>11'995'855</b>	

Die Immobilienanlagen sind indirekte Anlagen über die Anlagestiftungen (AST) Turidomus, Adimora und Swiss Prime sowie Anlagefonds der Credit Suisse für institutionelle Anleger CS 1A Immo PK. Die Anlagen bei Turidomus sind aufgeteilt in Ansprüche an der Anlagegruppe Casareal (Wohnliegenschaften), Ansprüche an der Anlagegruppe Proreal (Geschäftsliegenschaften) und Anlagegruppe Urban & Mixed-use.

### 6.8.2 Performance des Gesamtvermögens

Die Performance, aufgeteilt auf die einzelnen Anlagekategorien, ist gemäss Berechnungen wie folgt:

<b>Erfolg des Anlagevermögens</b>	<b>2023 CHF</b>	<b>Perform. in %</b>	<b>2022 CHF</b>	<b>Perform. in %</b>
<b>Nominalwerte</b>	<b>7'309'919</b>	<b>3.5%</b>	<b>-22'733'601</b>	<b>-8.8%</b>
Liquidität und Geldmarktanlagen	159'452	1.0%	33'864	0.2%
Obligationen CHF	7'053'900	8.2%	-12'422'598	-12.6%
Obligationen FW übrige Welt	119'734	3.7%	-1'868'624	-10.4%
Obligationen FW Corp ex CH	207'516	0.0%	-3'974'010	-16.6%
Obligationen USD (inkl. Währungsabsicherung)	-914'016	-2.9%	-4'839'233	-13.4%
Obligationen Emerging Markets	0	0.0%	-296'534	-7.7%
Hypothekendarlehen	683'333	1.1%	633'534	1.0%
<b>Aktien</b>	<b>30'145'355</b>	<b>11.3%</b>	<b>-43'589'016</b>	<b>-14.4%</b>
Aktien Schweiz	5'328'818	6.1%	-19'690'370	-18.4%
Aktien Europa (inkl. Währungsabsicherung)	2'898'080	5.9%	-1'924'869	-0.0%
Aktien Nordamerika	4'832'339	21.6%	-4'470'476	-22.3%
Aktien Pazifik (inkl. Währungsabsicherung)	2'142'013	7.9%	-1'218'076	-5.2%
Aktien nachhaltig (inkl. Währungsabsicherung)	14'780'153	19.9%	-14'228'716	-17.8%
Aktien Emerging Markets	163'952	1.4%	-2'056'509	-18.4%
<b>Immobilien</b>	<b>5'738'434</b>	<b>1.3%</b>	<b>11'995'855</b>	<b>3.1%</b>
Immobilien Schweiz	5'738'434	1.3%	11'995'855	3.1%
<b>Alternative Anlagen</b>	<b>2'940'543</b>	<b>10.4%</b>	<b>-625'502</b>	<b>-2.3%</b>
Private Equity	363'013	28.0%	36'474	2.8%
Commodities	2'577'530	9.5%	-661'976	-2.5%
<b>Total Erfolg des Anlagevermögens</b>	<b>46'134'251</b>	<b>5.2%</b>	<b>-54'952'264</b>	<b>-5.9%</b>

Die Performance wurde nach der Time weighted Return (TWR) Methode gerechnet und netto (nach Abzug von Kosten bei den indirekten Vermögensanlagen) angegeben.

### 6.9 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

<b>Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage</b>	<b>2023 CHF</b>	<b>2022 CHF</b>	<b>Veränderung geg. Vorjahr</b>
Kosten Wertschriftenbuchhaltung	19'817	19'817	0
Kosten Investment Beratung	56'004	49'004	7'000
Management Fees Hypotheken Destinatäre	68'153	70'103	-1'950
Bankspesen direkte Anlagen	1'838	2'983	-1'145
Stempelsteuern	13'284	16'620	-3'336
Transaktionskosten Kollektivanlagen	0	8'763	-8'763
Depotgebühren/Management Fees Kollektivanlagen	159'804	182'259	-22'455
Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen	963'789	937'226	26'563
<b>Total Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage</b>	<b>1'282'689</b>	<b>1'286'775</b>	<b>-4'086</b>



<b>Ausgewiesene Vermögensverwaltungskosten</b>	<b>2023 CHF</b>	<b>2022 CHF</b>
Direkt in der Betriebsrechnung verbuchte Vermögensverwaltungskosten	318'900	349'549
Summe aller in der Betriebsrechnung erfassten Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	963'789	937'226
<b>Total der in der Betriebsrechnung ausgewiesenen Vermögensverwaltungskosten</b>	<b>1'282'689</b>	<b>1'286'775</b>
Total der in der Betriebsrechnung ausgewiesenen Vermögensverwaltungskosten in Prozenten der kostentransparenten Vermögensanlagen	0.142%	0.148%

#### Transparente Kollektivanlagen

<b>Anbieter und Produktname</b>	<b>Marktwert 31.12.2023 CHF</b>	<b>TER in %</b>	<b>TER in CHF</b>
Swiss & Global; Syz AM (CH) Liquidity Mgmt - CHF	3'558'834	0.10%	3'559
Swiss & Global; Syz AM (CH) Track – CHF Bonds	49'714'825	0.06%	29'829
UBS (CH) Inst. Fund - Bonds USD Inflation-linked Passive I-X	30'142'492	0.01%	3'014
iShares MSCI EM ex-China UCITS ETF	9'111'280	0.250%	22'778
Pensimo; Anlagestiftung Adimora – Omega	19'453'877	0.28%	54'471
Pensimo; Anlagestiftung Turidomus – Casareal	152'213'514	0.23%	350'091
Pensimo; Anlagestiftung Turidomus – Proreal	107'035'756	0.16%	171'257
Pensimo; Anlagestiftung Turidomus – Urban & Mixed-use	51'758'500	0.14%	72'462
Credit Suisse 1a Immo PK	12'251'050	0.68%	83'307
Swiss Prime Site Group; SPA Immobilien Schweiz	23'060'052	0.64%	147'584
Credit Suisse AG; CSIF II Gold Blue Klasse DB hedged	29'338'674	0.0867%	25'437
<b>Total Kosten der transparenten Kollektivanlagen</b>			<b>963'789</b>

Die ausgewiesenen TER Kosten sind brutto, d.h. ohne Berücksichtigung von Rückerstattungen. Folgende Rückerstattungen sind angefallen:

<b>Anbieter und Produktname</b>	<b>Rückerstattung 2023 CHF</b>	<b>Rückerstattung 2022 CHF</b>
Lazard Asset Management Schweiz AG; Lazard Emerging Markets Local Debt Fund, Vertriebskommission	0	746
Helvetia Anlagestiftung; Immobilien Schweiz, Vertriebsentschädigung	0	2'805
<b>Total</b>	<b>0</b>	<b>3'551</b>

Gesamthaft sind Vermögensverwaltungskosten von CHF 1'282'689 (Vorjahr: 1'283'224) angefallen. Dies entspricht 0.142% (Vorjahr: 0.148%) der kostentransparenten Vermögensanlagen.

Die Kostentransparenzquote beträgt 100% (Vorjahr: 100%)

Weitere Kollektivanlagen bei CS, UBS und ZKB sind in Fonds der I-X und N-Klasse ohne inhärente Kosten (mit separater Gebührenerhebung) abgewickelt.

#### 6.10 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber

<b>Forderungen gegenüber Arbeitgeber</b>	<b>31.12.2023 CHF</b>	<b>31.12.2022 CHF</b>	<b>Veränderung zum Vorjahr</b>
Swissport International AG	433'902	278'396	155'506
Swissport International AG, Betrieb Zürich	2'273'448	978'206	1'295'242
Swissport International AG, Betrieb Basel	512'023	238'963	273'060
Swissport International AG, Betrieb Genf	1'074'870	502'878	571'992
Swissport Executive Aviation SA	8'998	5'723	3'275
GVAssistance S.A.	47'399	41'927	5'472
Kontokorrent Arbeitgeber	-3'013	950	-3'963
<b>Total Forderungen gegenüber Arbeitgeber</b>	<b>4'347'627</b>	<b>2'047'043</b>	<b>2'300'584</b>

Die Forderungen gegenüber Arbeitgeber beinhalten die Beitragsabrechnungen der angeschlossenen Arbeitgeber für den Monat November und Dezember 2023. Sie sind allesamt im Januar oder Februar 2024 bezahlt worden.

## 7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

### 7.1 Bilanz

#### Aktiven

##### 7.1.1 Forderungen gegenüber Dritten

	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
Forderungen Weiterversicherungen	3'761	3'811
Kontokorrent Versicherungsgesellschaft	262'814	363'785
Rückforderbare Verrechnungssteuerguthaben	2'117'001	2'241'398
Ausstehende Zinsen für Hypothekendarlehen	9'375	6'003
<b>Total Forderungen</b>	<b>2'392'951</b>	<b>2'614'996</b>

##### 7.1.2 Aktive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
Turidomus Casareal Ausschüttung	0	3'925'328
Turidomus Proreal Ausschüttung	0	3'723'284
Turidomus Urban & Mixed-use Ausschüttung	0	1'250'000
Adimora Omega Ausschüttung	0	475'615
Sonstiges	2'561	2'869
<b>Total Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>2'561</b>	<b>9'377'096</b>

Die erwartete Ausschüttung der Anlagestiftung Turidomus und Adimora (Immobilienanlagen) wird ab dem Berichtsjahr 2023 nicht mehr abgegrenzt, da zum 31.12. lediglich ein Antrag an die Anlegerversammlung über die beabsichtigte Ausschüttung vorliegt. Da ein solcher Antrag ein Ausfallrisiko birgt, wird die Ausschüttung künftig im Jahr des effektiven Geldflusses verbucht.

#### Passiven

##### 7.1.3 Andere Verbindlichkeiten

Der Betrag beinhaltet diverse offene Rechnungen für das Berichtsjahr, die im 2024 bezahlt wurden.

##### 7.1.4 Passive Rechnungsabgrenzung

Die 'Passive Rechnungsabgrenzung' beinhaltet im Wesentlichen den Beitrag an den Sicherheitsfonds, ausstehende Belastungen für Management Fees, Rückstellungen für Gebühren der Aufsichtsbehörde OAK sowie Aufwand für die Revision für das Berichtsjahr.

### 7.2 Betriebsrechnung

##### 7.2.1 Einmaleinlagen und Einkaufssummen

	2023 CHF	2022 CHF	Veränderung zum Vorjahr
Freiwillige Einlagen Arbeitnehmer	494'417	752'062	-257'645
<b>Total Einmaleinlagen und Einkaufssummen</b>	<b>494'417</b>	<b>752'062</b>	<b>-257'645</b>

### 7.2.2 Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung

	2023 CHF	2022 CHF	Veränderung zum Vorjahr
Freiwillige Rückzahlungen für WEF-Vorbezüge	306'020	137'361	168'659
Erhaltene Leistungen aus Scheidungsansprüchen	895'435	552'319	343'116
Freiwillige Rückzahlungen von Scheidungsabtretungen	0	10'191	-10'191
<b>Total Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung</b>	<b>1'201'455</b>	<b>699'871</b>	<b>501'584</b>

Freiwillige Rückzahlungen für WEF-Vorbezüge haben 7 (Vorjahr: 2) Personen vorgenommen. Gesamthaft ist für 7 (Vorjahr: 8) Personen ein Teil des Altersguthabens der geschiedenen Ehegatten auf ihr individuelles Altersguthaben einbezahlt worden. Zudem hat 0 (Vorjahr: 1) Person eine freiwillige Rückzahlung von Scheidungsabtretung vorgenommen.

### 7.2.3 Kinderrenten

	2023 CHF	2022 CHF	Veränderung zum Vorjahr
Pensionierten-Kinderrenten	131'832	133'424	-1'592
Waisenrenten	28'202	32'174	-3'972
Invaliden-Kinderrenten	102'243	121'823	-19'580
<b>Total Kinderrenten</b>	<b>262'277</b>	<b>287'421</b>	<b>-25'144</b>

### 7.2.4 Vorbezüge WEF/Scheidung

	2023 CHF	2022 CHF	Veränderung zum Vorjahr
Vorbezüge für Wohneigentumsförderung	1'315'059	325'711	989'348
Übertragung Altersguthaben an geschiedene Ehepartner	299'906	379'495	-79'589
<b>Total Vorbezüge WEF/Scheidung</b>	<b>1'614'965</b>	<b>705'206</b>	<b>909'759</b>

Insgesamt haben 13 (Vorjahr: 5) Personen von der Möglichkeit eines WEF-Vorbezuges Gebrauch gemacht. Der Durchschnitt eines WEF-Vorbezuges belief sich auf CHF 101'158 (Vorjahr: CHF 65'142).

Gesamthaft wurde für 7 (Vorjahr: 7) Personen ein Teil des individuellen Altersguthabens auf die Vorsorgeeinrichtung der geschiedenen Ehepartner übertragen.

### 7.2.5 Sonstiger Aufwand

Der „Anteil Gesundheitsmanagement Swissport“ beinhaltet die Beteiligung der Stiftung an den Aufwendungen im Bereich Gesundheitsmanagement der angeschlossenen Arbeitgeber. Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 12. Juli 2007 leistet die Personalvorsorge Swissport eine jährliche Kostenbeteiligung an die Aufwendungen der Arbeitgeber im Bereich Gesundheitsmanagement. Die der Personalvorsorge Swissport angeschlossenen Arbeitgeber verpflichten sich zu Aufwendungen im mindestens demselben Umfang.

Die Kostenbeteiligung beträgt seit 2013 CHF 275'000 exkl. MwSt. Der Vertrag wurde per 1. Januar 2016 für drei Jahre vertraglich neu geregelt. Ohne Kündigung verlängert sich der Vertrag jeweils um ein Jahr.

### 7.2.6 Verwaltungsaufwand

	2023 CHF	2022 CHF	Veränderung zum Vorjahr
Revisionskosten	32'749	32'950	-201
Expertenkosten	39'129	78'849	-39'720
Entschädigung, Spesen und Ausbildung Stiftungsrat	60'376	63'324	-2'948
Verwaltungskosten PFS AG	675'399	652'991	22'408
Übersetzungen / Druckkosten	10'811	9'349	1'462
Gebühren Aufsichtsbehörden	19'328	19'644	-316
Übriger Verwaltungsaufwand	7'957	8'339	-382
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>	<b>845'749</b>	<b>865'446</b>	<b>-19'697</b>

Auf Basis der 4'005 (Vorjahr: 3'896) aktiven Versicherten und Rentner (ohne Kinderrenten) am 1. Januar 2023 beträgt der Verwaltungsaufwand CHF 211 (Vorjahr: CHF 222) pro Destinatär.

## 8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Mit Datum 29. August 2023 nahm die Aufsichtsbehörde ohne Auflage Kenntnis von der Berichterstattung 2022.

## 9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

### 9.1 Retrozessionen

Die Stiftung hat im Berichtsjahr die externen Vermögensverwalter zu erhaltenen bzw. ausgerichteten Retrozessionen im Sinne der Pflicht zur Rechenschaftsablegung und Ablieferungspflicht gemäss Art. 400 Abs. 1 OR, der Bestimmung zur Abgabe von Vermögensvorteilen gemäss Art. 48k BVV2 sowie der entsprechenden Rechtsprechung des Bundesgerichtes (zuletzt in BGE 4A\_127/2012 und 4A\_141/2012 vom 29. Oktober 2012) angefragt. Im Berichtsjahr sind von den externen Vermögensverwaltern keine Retrozessionen deklariert worden.

### 9.2 Verpfändung von Aktiven

Zur Margendeckung der bei der Credit Suisse (Schweiz) AG abgeschlossenen Devisentermingeschäfte bestand eine limitierte allgemeine Faustpfandverschreibung bis zur Maximalhöhe von CHF 20 Mio. Der entsprechende Vertrag wurde am 5. Mai 2023 per sofort gekündigt, da keine Devisentermingeschäfte bei der Credit Suisse (Schweiz) AG mehr bestanden.

## 10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine.



**Personalvorsorge Swissport, Opfikon**

Bericht der Revisionsstelle  
an den Stiftungsrat zur

Jahresrechnung 2023

## **Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der Personalvorsorge Swissport, Opfikon**

### **Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung**

#### **Prüfungsurteil**

Wir haben die Jahresrechnung der Personalvorsorge Swissport (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

#### **Grundlage für das Prüfungsurteil**

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### **Sonstige Informationen**

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

#### **Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung**

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat

als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

### **Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung**

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

### **Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von der für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrolle, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrolle der Vorsorgeeinrichtung abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte, ausgenommen die durch den Experten für berufliche Vorsorge bewerteten Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem Stiftungsrat unter anderem über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel der internen Kontrolle, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.



## **Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

Eric Funk  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Miralem Osmanagic

Zürich, 13. Juni 2024

Beilage:

- Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang